

Presseinformation

Herne im Dezember 2006

GEA Happel Klimatechnik präsentiert Neuentwicklungen auf der ISH 2007, Frankfurt, 6. bis 10. März 2007, Halle 5, Stand 5.0 B95

Innovationen für Heizung, Klima und Lüftung

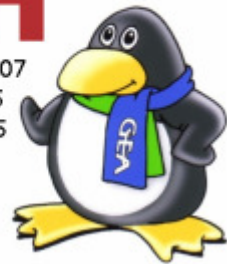
Auf der kommenden ISH im März 2007 präsentiert die GEA Happel Klimatechnik GmbH neue und verbesserte Produkte. Erstmals auf einer Fachmesse werden zu sehen sein:

- GEA Clarifair, die virtuelle Raucherkabine
- Lösungen für die Präzisionsklimatisierung aus der Denco-Produktfamilie
- Ein neuer Bodengebläsekonvektor zum Kühlen und Heizen
- Nachfolger der Gebläsekonvektoren GEA Basic-Geko und GEA Top-Geko sowie ein Kassetten-Gebläsekonvektor, der das Produktspektrum erweitert
- Erweiterung der Produktlinie der Luftheritzer GEA MultiMAXX
- CAIR*fricostar*-Schwimmhallenklimatisierung mittels Zentrallüftung und UV-Luftentkeimung
- Der Gebläsekonvektor GEA TriStyle, geeignet auch für das Kleinklimatisierungssystem GEA acqua
- Die Kompaktsteuerung GEA MATRIX 4700 für Flach- und Zentral-lüftungsgeräte

Besuchen Sie
uns auf der

ISH

6. bis 10.3.2007
in der Halle 5
Stand 5.0 B95



Verantwortlich:
Annette Wille
Leiterin Öffentlichkeitsarbeit
Geschäftsbereich GEA Luftechnik

Redaktion:
Press'n'Relations II GmbH
Ralf Dunker

Presseinformation

GEA Clarifair – die virtuelle Raucherkabine

Eine Innovation aus dem Hause GEA kann Probleme lösen, die heute manchen Kopf zum Rauchen bringen: Denn während hitzige Debatten zum Rauchverbot in der Gastronomie die Nation aufwühlen, hat GEA Luftechnik ihren GEA Clarifair entwickelt. Dieses Gerät saugt Tabakrauch an und neutralisiert ihn. Es kann als Standgerät oder unter der Decke montiert werden. Dank einer dreistufigen Filterung befreit es die Raumluft im Umluftbetrieb fast vollständig von Rauch. Alternativ kann GEA Clarifair in eine bestehende Zentrallüftung als Absaugeinrichtung integriert werden. Damit liefert es einen Beitrag für das friedliche Nebeneinander von Rauchern und Nichtrauchern in zum Beispiel Restaurants, Bars oder Foyers.

Präzisionsklimatisierung mit T-range und E-range

Zur Erweiterung des GEA-Luftechnik-Produktportfolios führte der Kauf des britischen Klimaanlageanbieters Denco im Oktober. Die Produktlinien T-range und E-range der Präzisionsklimageräte sind auf den Einsatz in sensiblen Bereichen zugeschnitten wie der Telekommunikation, Reinräumen oder Rechenzentren, kurz für alle Betriebe, in denen es auf konstante Temperaturen, Luftfeuchtigkeit und -qualität ankommt. Die E-range deckt den Leistungsbereich von 22 kW bis 120 kW ab, die kompakte T-range wird in neun Ausführungen für Kälteleistungen zwischen 3 kW und 90 kW angeboten und ist mit dem umweltfreundlichen Kältemittel R410 A erhältlich. Die beiden Produktlinien arbeiten energieeffizient und umweltschonend. Einen bedarfsgerechten und energiesparenden Einsatz ermöglichen zum Beispiel Varianten mit variabler Volumenstromregelung sowie Modelle, die eine freie Kühlung beherrschen.

GEA Bodengebläsekonvektor zum Heizen und Kühlen

Für den Einsatz in Büros, Hotels oder Museen mit großflächigen Glasfassaden wird GEA einen neuen aktiven Bodengebläsekonvektor vorstellen. Die Montage an der Fassadenseite im Doppelboden garantiert das Ausbilden einer effektiven Raumluftwalze und geringe Luftgeschwindigkeiten im Aufenthaltsbereich. Der neue Bodengebläsekonvektor besticht durch seine hohe Kühlleistung bei geringer Geräuschentwicklung. Die GEA-Konstrukteure haben das Umluftgerät auf optimale Behaglichkeit ausgelegt. Dank seines Vier-

Presseinformation

Leiter-Systems kann es wahlweise heizen oder kühlen; die bei Bodenkonvektoren übliche Vorlauftemperatur von mindestens 16 °C im Kühlkreislauf stellt eine trockene Kühlung sicher. In Punkto Gerätesicherheit wird auf eine zukunftsweisende 24-Volt-Technologie des Querstromgebläses und der Ventilantriebe gesetzt. Die Regelung übernimmt das jüngste Mitglied der GEA MATRIX-Familie: GEA MATRIX 500.

Generationswechsel bei den Gebläsekonvektoren

Auf dem GEA-Stand können Besucher des Weiteren Gebläsekonvektoren in Augenschein nehmen, die künftig die GEA Basic- und Top-Gekos ablösen. Die Geräte verfügen über ein modernes Design und erwärmen oder kühlen Räume beispielsweise in Büros oder Hotels im Umluftluftbetrieb. Je nach Modell und Ausführung können sie zusätzlich den Luftaustausch sichern. Zur Messe wird außerdem ein weiteres Mitglied des GEA Cassette-Geko-Reihe, geeignet für den Einbau in abgehängten Zwischendecken, vorgestellt.

Die Spezialitäten der Luftbehandlungsgeräte MultiMAXX

Zuwachs gibt es bei der Familie der Luftbehandlungsgeräte MultiMAXX. Sie können lüften, heizen, filtern (oder kühlen) und erfüllen die Anforderungen nach VDI 6022. Sie eignen sich insbesondere für Gewerbe und Industrie. Die robusten Wand- oder Deckengeräte arbeiten im Um- oder Mischluftbetrieb und temperieren die Luft mit integrierten Wärmetauschern. Neben bereits bekannten Mitgliedern in Industrie- oder Designausführung der Type HN, die Luftvolumenströme von etwa 1.200 bis 12.000 m³/h und Heizleistungen bis 130 kW (bezogen auf 80/60 °C Vor-/Rücklauf und 15 °C Ansaugtemperatur der Luft) offeriert, werden zur ISH neue Modelle gezeigt.

Die Edelstahlversion MultiMAXX HS (Nachfolger des M4 Edelstahl) ist für Bereiche vorgesehen, in denen Hygiene und/oder Korrosionsschutz Priorität haben. Die Type HX wurde für den Einsatz im Exgeschützten Bereich entwickelt und hat die entsprechende Baumusterprüfung erfolgreich absolviert. Diese Ausführung ersetzt nun den MultiMAXXM4-Ex. Dank eines druckstarken Diagonalventilators bieten Geräte der HD-Linie (Nachfolger des M6) bei vergleichbaren Abmessungen einen höheren Luftdurchsatz, eine größere Wurfweite und mehr Heizleistung als ihre HN-Pendants. Ab 2007 sind in Eu-

Presseinformation

ropa außerdem Lufterhitzer der MultiMAXX HG-Serie für den Erdgasbetrieb oder der HE-Serie mit einer Elektroheizung auf Anfrage erhältlich.

Wohlfühl-Klima im Schwimmbad mit GEA CAIR*fricostar*

Für ein gesundes Maß an Feuchte in Hotel-Pools oder öffentlichen Bädern sorgen die Zentralanlagen GEA CAIR*fricostar*. Diese Geräte decken mit Entfeuchtungsleistungen bis etwa 300 kg/h verschiedene Anforderungen ab, vom luxuriösen Privat-Pool bis zum gigantischen Spaßbad. Die Zentralgeräte basieren auf den Lüftungsgeräten der Serie GEA CAIR*plus* und profitieren von deren Rahmenbausweise und etlichen Details – zu begutachten an einem Mustergerät, das GEA zur ISH mitbringt. Vorzüge der neuen Klimageräte für Schwimmhallen sind unter anderem die fein gefächerte Produktpalette, die ein optimales Abstimmen der Entfeuchtungsleistung auf die Bedürfnisse zulässt, sowie der hochwertige Korrosionsschutz für eine lange Lebensdauer. Zu den interessanten Ausstattungsoptionen gehört zum Beispiel eine UV-Entkeimung zum Schutz der Gesundheit.

Für die private Wellness-Oase ist der kleinste Vertreter der Entfeuchtungsgeräte, das Truhengerät GEA Fricostar F800, konzipiert. Es eignet sich für Schwimmhallen mit bis zu 50 m² Beckenfläche und kann in der Schwimmhalle oder einem separaten Technikraum aufgestellt werden.

Klimakomfort mit dezentem Design auch fürs Eigenheim

Eigenheime oder kleinere Gewerbeobjekte adressiert GEA mit GEA acqua. Das dezentrale, wasserbasierte Klimatisierungssystem kann nicht nur kühlen, sondern bei Anschluss an die Zentralheizung auch heizen. Auf der ISH wird der zu diesem Kleinklimatisierungssystem (und anderen Klimatisierungslösungen) passende Gebläsekonvektor GEA TriStyle gezeigt. Dieses Raumgerät ersetzt in Verbindung mit GEA acqua den konventionellen Heizkörper. Es ist extrem schmal und harmonisiert aufgrund der eleganten „flat screen“-Formgebung mit edlem Interieur.

Presseinformation

Kompaktsteuerung für Flach- und Zentrallüftungsgeräte

Das Regelungssystem GEA MATRIX wurde jüngst um die Kompaktsteuerung GEA MATRIX 4700 erweitert. Sie kann Flach- und Zentrallüftungsgeräte mit Zu-/Abluft- oder Mischluftfunktion und einer Gesamtmotorleistung bis 15 kW ansteuern. Um den unterschiedlichen Geräteausprägungen gerecht zu werden, gibt es 168 Standardvarianten als geprüfte und anschlussfertige Schaltschränke. Eine Reihe von Überwachungsfunktionen, beispielsweise für die Keilriemen, den Frostschutz oder die Brandschutzklappen, sorgen für hohe Betriebssicherheit. Verschiedene wählbare Regelstrategien ermöglichen optimalen Komfort. Parametrierung und Bedienung erfolgen über ein Displaybediengerät, wahlweise mit oder ohne Uhrenmodul. Mithilfe der so genannten Globalen Module ist die Einbindung externer analoger Geräte und Sensoren oder die Ausgabe von Betriebs- und Statusmeldungen möglich. Für die Kommunikation mit anderen Produkten der GEA Lufotechnik dient das standardmäßig integrierte Bussystem GEA MATRIX.Net. Die Anbindung an ein GLT-System ist über die optionale LON-Schnittstelle problemlos möglich. Zur Feinabstimmung der Anlage sowie zur Wartung steht die bereits bekannte Servicesoftware GEA MATRIX.PC zur Verfügung.

Presseinformation



Mit **GEA Clarifair** löst sich das Problem „Blauer Dunst“ in reinste Luft auf. Zum Beispiel als Stehtisch-Gerät wird es zum kreativen Treffpunkt für Raucher und Nichtraucher.



Mit den beiden Produktlinien **T-range** und **E-range** stehen Kunden der GEA Lufttechnik **Präzisionsklimageräte** zur Verfügung. Sie sind auf den Einsatz in sensiblen Bereichen wie der Telekommunikation, Reinräumen oder Rechenzentren zugeschnitten.



Bei der Entwicklung des neuen **Bodengebläsekonvektors** hatten die Konstrukteure optimale Behaglichkeit zum Ziel: Im Kühlbetrieb (Bild) entsteht bei niedrigen Luftgeschwindigkeiten eine sehr gleichmäßige Temperaturverteilung im Aufenthaltsbereich.

Presseinformation



Gerüstet für den rauen Industrieinsatz: die Luftbehandlungsgeräte **GEA Multi-MAXX**. Sie sind in vier verschiedenen Typen mit bis zu fünf unterschiedlichen Baugrößen erhältlich. Die HN-Modelle für normale Anforderungen sowie die leistungsstarken HD-Geräte gibt es wahlweise auch mit Designblenden, die auf Wunsch in jeder RAL-Farbe geordert werden können.



Sieht gut aus, fällt kaum auf: Der schmale **GEA TriStyle-Geko** passt fast in jede Nische und eignet sich für Objekte, in denen Ästhetik, Kompaktheit und eine Komfortklimatisierung gefragt sind. In Kombination mit dem Kleinklimatisierungssystem GEA acqua eine dezente Lösung fürs Eigenheim und kleine Gewerbeobjekte.



Das Regelungssystem **GEA MATRIX 4700** steuert Zentrallüftungsgeräte mit bis zu 15 kW Gesamtmotorleistung.

Presseinformation

Das von der GEA Happel Klimatechnik GmbH bereitgestellte Presse-Bildmaterial ist ausschließlich für publizistische Zwecke im Zusammenhang mit GEA-Produkten und -Dienstleistungen freigegeben. Die Verwendung im Zusammenhang mit Produkten und/oder Dienstleistungen anderer Unternehmen oder in Collagen ist untersagt. Bei Nutzung des Bildmaterials bitten wir um die Nennung der Bildquelle GEA Happel Klimatechnik.

Unter der Internetadresse www.press-n-relations.de stehen der Text der Presseinformation (als RTF-Datei) sowie das Bildmaterial zum Download bereit. Um die Dateien zu laden, geben Sie in der Suchfunktion „Nach Firma suchen“ bitte „GEA“ ein und rufen den Meldungstext auf. An dessen Ende finden Sie die Links zur der RTF- und druckfähigen JPG-Datei.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

GEA Happel Klimatechnik GmbH - Annette Wille
Südstraße 48 - 44625 Herne
Tel.: 02325 468-206 - Fax: 02325 468-401
wille.annette@gea-happel.de - www.gea-happel.de

Press'n'Relations II GmbH - Ralf Dunker
Guntherstraße 19 - 80639 München
Tel.: 089 17999275 - Fax: 089 17999289
du@press-n-relations.de - www.press-n-relations.de

Bei Veröffentlichung bitten wir um je ein Belegexemplar.

Zum Unternehmen

Die GEA Happel Klimatechnik GmbH in Herne ist eine von 35 Gesellschaften der europaweit agierenden GEA Lufttechnik, die wiederum zur GEA Group gehört. Die GEA Group ist ein international erfolgreicher Technologiekonzern. Das Unternehmen konzentriert sich auf den Spezialmaschinenbau mit den Schwerpunkten Prozesstechnik und Komponenten sowie auf den Großanlagenbau. Besonders wichtige Absatzmärkte sind die Nahrungsmittel-, die Pharma- und die petrochemische Industrie. Der Umsatz im Geschäftsjahr 2005 betrug rund 4,5 Milliarden Euro.

Zum 31. Dezember 2005 beschäftigte das Unternehmen 17.595 Mitarbeiter. Die GEA Group ist im MDax gelistet und zählt mit einer Marktkapitalisierung von rund 2,0 Milliarden Euro zum Jahresende 2005 zu den großen deutschen Aktiengesellschaften.